

PRESSEMITTEILUNG

BVV und VdF schließen sich zum gemeinsamen Branchenverband AllScreens zusammen

Berlin, 4. Dezember 2023 Der BVV (Bundesverband Audiovisuelle Medien e.V.) und der VdF (Verband der Filmverleiher e.V.) schließen sich zum neuen Verband AllScreens Verband Filmverleih und Audiovisuelle Medien e.V. mit Sitz in Berlin zusammen. Die Fusion der Verbände wurde mit der ersten gemeinsamen Mitgliederversammlung am 30. November 2023 und der Wahl eines neuen Vorstands abgeschlossen. Ziel ist es, die Vermarktung von audiovisuellen Inhalten in einem dynamischen und sich stetig verändernden Markt durch eine schlagkräftigen Verbandsstruktur zu gestalten. Ganzheitliche Vermarktungsansätze und Synergien sollen künftig noch enger abgestimmt werden.



Von links nach rechts: Oliver Koppert (Constantin Film), Peter Schauerte, Geschäftsführer AllScreens,
Dirk Lisowsky (Universal Pictures Germany) Credit: SPIO | Andreas Taubert

AllScreens repräsentiert Filmverleiher, die für insgesamt über 90 % des jährlichen deutschen Kinobesuchs stehen, sowie alle maßgeblichen deutschen Videoprogrammanbieter. Mitgliedsunternehmen sind neben den Vertriebsunternehmen der Major-Studios unabhängige internationale und deutsche Verleiher sowie unabhängige internationale und deutsche Videoprogrammanbieter und als fördernde Mitglieder technische Betriebe.

Der neu gewählte Vorstand besteht aus sieben Mitgliedern, die in ihrer Zusammensetzung die Mitgliederstruktur repräsentieren. Zum Vorstandsvorsitzenden wurde **Oliver Koppert (Constantin Film)** gewählt, als sein Stellvertreter **Dirk Lisowsky (Universal Pictures Germany)**. Den Vorstand komplettieren **Leila Hamid (X Verleih)**, **Nicole Masters (Tobis Film)**, **Tobias Riel (Paramount Pictures Germany)**, **Stefan Mesner (Leonine Distribution)** und **Phil Friederichs (Turbine Medien)**.

Peter Schauerte, Geschäftsführer AllScreens: *„Entstanden aus dem Zusammenschluss von VdF (seit 1948) und BVV (seit 1982), blickt AllScreens auf eine lange Tradition zurück. Mit der Verschmelzung der Verbände ist nunmehr ein wesentlicher und zukunftsweisender Meilenstein vollzogen. Die neue Struktur ermöglicht eine verbesserte, zeitgemäße Wahrnehmung und Förderung der gemeinsamen Belange der Film- und Videowirtschaft hinsichtlich der Vermarktung unserer Inhalte. Neben dem Filmverleih und Vertrieb audiovisueller Medien sind die Stärkung des Urheberrechts sowie die Bereiche Medienkompetenz und Jugendschutz für uns von besonderer Relevanz. Der Verband engagiert sich aktiv für die Integration digitaler Technologien und neuer Vertriebswege, um die Sichtbarkeit und Erreichbarkeit von audiovisuellen Inhalten zu erhöhen. In einer Zeit, in der Konsum und Verbreitung audiovisueller Inhalte einem raschen Wandel unterliegen, ist es um so wichtiger, dass ein starker Verband die Weiterentwicklung einer zukunftsorientierten Medienlandschaft mitgestaltet. In unserer neuen Struktur wollen wir noch stärker dazu beitragen, das Publikum mit qualitativ hochwertigen Filmen und anderen audiovisuellen Inhalten zu erreichen und die kreative Vielfalt nachhaltig zu fördern.“*

ÜBER ALLSCREENS

AllScreens ist im Oktober 2023 durch die Verschmelzung des Verbandes der Filmverleiher e.V. (VdF) und dem Bundesverband Audiovisuelle Medien e.V. (BVV) mit Sitz in Berlin entstanden. Der Verband vertritt die Interessen von über 50 Mitgliedern, bestehend aus Filmverleihern, die gemeinsam über 90 % des jährlichen deutschen Kinobesuchs repräsentieren und deren Filme das gesamte Spektrum des Kinofilmangebots abdecken. Des weiteren repräsentiert Allscreens alle maßgeblichen deutschen Videoprogrammanbieter, die unsere audiovisuellen Inhalte digital und physisch vermarkten. Zu den Mitgliedsunternehmen zählen neben den Vertriebsunternehmen der Major-Studios unabhängige internationale und deutsche Verleiher, sowie unabhängige internationale und deutsche Videoprogrammanbieter und als fördernde Mitglieder technische Betriebe. Entstanden durch die Fusion von VdF (seit 1948), und BVV (seit 1982) blickt AllScreens auf eine lange Tradition zurück. Aufgabe des neuen Verbandes ist die Wahrnehmung und Förderung gemeinsamer Belange im Bereich der Film- und Videowirtschaft, mit Schwerpunkten auf Absatzförderung und der Vertretung sonstiger gemeinsamer Interessen seiner Mitglieder.

[Hier der Link zur Website:](#)

Kontakt:

AllScreens Verband Filmverleih und Audiovisuelle Medien e.V.
Peter Schauerte
E-Mail: schauerte@allscreens.de
Tel.: 030 - 27 90 739 - 0